

APLEONA

Infra Services

Auf der sicheren Seite mit unserem Reinigungssystem

Apleona Infra Services GmbH

Lindnerstraße 96 · 46149 Oberhausen · Telefon +49 208 6590-0
info.infraservices@apleona.com · www.infraservices.apleona.com



DAS APLEONA REINIGUNGSSYSTEM: "KES" KOMPETENT, EINFACH, SICHER!

Im Apleona Reinigungssystem »kes« (kompetent, einfach, sicher) sind alle Reinigungsabläufe genau festgelegt und aufeinander abgestimmt. Die Reinigungskräfte sind qualifiziert geschult und werden permanent weitergebildet. So werden unsere hohen Qualitätsstandards und die gesetzlichen Anforderungen in vollem Umfang erfüllt. Dadurch bieten wir Patienten, Angehörigen, Besuchern und Mitarbeitern optimale Hygienesicherheit.

Das Besondere: Sichere Methoden, unterstützende Farb- und Bildsysteme

Bei Apleona Infra Services wird nichts dem Zufall überlassen, auch nicht bei der Zimmerreinigung.

Als erstes werden die Microfasertücher immer mit einem Flächendesinfektionsmittel vorgetränkt. Die Reinigung im Zimmer, in der Nasszelle und im WC-Bereich wird jeweils mit separaten Microfasertüchern, mittels der Tuch-Faltmethode, durchgeführt, danach werden diese abgeworfen.

Zuerst wird das Zimmer gereinigt, dann der Sanitärbereich. Um dies sichtbar zu machen, setzen wir ein Farbsystem ein. Für die Oberflächen im Zimmer werden blaue Microfasertücher, für das WC und die Toilettenbürste wird jeweils ein neues rotes Microfasertuch eingesetzt.

Die übrigen Oberflächen im Bad werden mit einem gelben Microfasertuch gereinigt. Bei sichtbaren Verschmutzungen auf dem Microfasertuch kommt immer ein neues zum Einsatz.



© Peter Hennig / Visionclean / D+G Grafik



Nach der Reinigung werden alle Microfasertücher besonders chemothermisch und desinfizierend aufbereitet. Die Waschverfahren für die Tücher und Wischbezüge sind dabei auf die hohen Anforderungen in Gesundheitseinrichtungen und die Richtlinien des Robert-Koch-Institutes genauestens abgestimmt.

Auch bei den Reinigungsabläufen und -dosierungen stehen die sichere Anwendung und Durchführung im Vordergrund. Dies ist bei Apleona Infra Services detailliert beschrieben. Sie können also sicher sein: Keime haben hier schlechte Karten!

Mehr als 50 Jahre Erfahrung

Übrigens setzen viele Kliniken und stationäre, soziale Einrichtungen seit fast 50 Jahren auf die Reinigungskompetenz und Qualität von Apleona Infra Services, viele von ihnen von Beginn an. Sie können also sicher sein: Hier sind Profis am Werk.

**Werden und bleiben Sie gesund!
Ihr Apleona Infra Services Team**

Kleiner Virenkönig: Alltagstipps

Auch im Alltag kann man einiges für die Hygienesicherheit tun, auch in Situationen, an die man zunächst gar nicht denkt. Hätten Sie beispielsweise gedacht, dass der Einkaufswagen eine Übertragungsquelle von Bakterien ist? Denn Bakterien und Viren werden oft durch Hände übertragen. Entweder durch direkten Kontakt (Händeschütteln) oder das gemeinsame Berühren von Gegenständen und Oberflächen.

So können Sie eine unnötige Keimverschleppung vermeiden:

- Vor Betreten und beim Verlassen des Patientenzimmers Hände desinfizieren
- Waschen Sie sich mehrmals täglich die Hände und achten Sie auf eine gute Händetrocknung
- Meiden Sie unnötigen Hände- und Hautkontakt
- Niesen Sie „hygienisch“: nicht in die Hand, sondern in den Ellenbogen
- Meiden Sie in „virulenten Zeiten“ Menschenansammlungen
- Lüften Sie ausreichend!
- Im Büro: Desinfizieren Sie Tastaturen, Telefonhörer, Computermäuse und Griffbereiche von Kombi-Arbeitsplätzen regelmäßig